

Jens Christian Hostrup,  
En skål for den mø i blufærdige  
vår!

En skål for den mø i blufærdige vår!  
Skål for den gamle matrone!  
Skål for den tøs, som Gud Amor forstår!  
Skål for den ærbare kone!  
Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!  
Drik din piges skål, hver munter svend!  
Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,  
se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

Skål, pige med kindernes blomstrende par!  
Skål den, som ikke florerer!  
Den som af øjne to smægtende har!  
Den, som med eet koketterer!  
Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!  
Drik din piges skål, hver munter svend!  
Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,  
se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

En skål for den pige, hvis barm er som sne!  
Skål den, hvis hud er som læder!  
Konen skal leve, som sukker ak ve!  
Pigen, som kender kun glæder!  
Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!  
Drik din piges skål, hver munter svend!  
Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,  
se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

...

Jens Christian Hostrup,  
Nun tostu por ĉiu tutjuna deculin'

*tradukita de Poul Thorsen*

Nun tosto por ĉiu tutjuna deculin'  
Tosto por ĉiu matrono!  
Tosto por Amor-intima etulin'!  
Tost' por la hejma Madono!  
Ek al via glas'! Ek al via glas'.  
Gaje tostu pro ĉi-karulin-amas'!  
Ŝi ridetas al la glas' sub via naz',  
Ŝi ridetas al la glas' sub via naz'.

Nun tosto por ŝi kun floranta vangopar'!  
Tosto por kiu diskretas!  
Tosto por ŝi kun revanta okular'  
aŭ nur per unu koketas!  
Ek al via glas'! Ek al via glas'.  
Gaje tostu pro ĉi-karulin-amas'!  
Ŝi ridetas al la glas' sub via naz',  
Ŝi ridetas al la glas' sub via naz'.

Nun tosto por ŝi kun neĝblankaj mamoj - ve!  
Same la haŭtledulino!  
Vivu l'edzino sukere, ĉu ne?  
Gaju la am-cedulino!  
Ek al via glas'! Ek al via glas'.  
Gaje tostu pro ĉi-karulin-amas'!  
Ŝi ridetas al la glas' sub via naz',  
Ŝi ridetas al la glas' sub via naz'.

...

Jens Christian Hostrup,  
Trinklied

*tradukita de Richard Schulz*

Freude am Weine, o Schöner und Schöne,  
hebet das Glas auf! Du, Spielmann, nun töne!  
Sind auch die Götter uns gnädig gesonnen,  
haben wir Trinkspruch und Trost schon gewonnen.  
Weiter! Nun heiter!  
Und ein Gedenken den Freunden, die ferne!  
Lieder und Wein und das Funkeln der Sterne!

Kehrreim:  
Ist es erlaubt oder ist es vermess'en ....  
an deiner Seite ein Plätzchen?  
Bittere Zeiten ersäufe Vergessen,  
seliges Trinken zu zweien, mein Schätkchen.  
An deiner Seite ein Plätzchen!

Freude am Weibe, o Holde, o Schöne!  
Diene der Liebe! Der Lieblichen fröne!  
Glas voller Wohlklang, voll innerem Brennen,  
und nicht von Glätte, von Kühle zu trennen.  
Weiter! Nun heiter!  
Hoch bis zum Rande gefüllt und zerbrechlich.  
Liebendes Herz und vor Liebe so schwächlich.

...

Så samle vi smalle og og tykke og små,  
unge og gamle tilsammen!  
Mig er det lige godt, vin lad os få!  
Skål for dem alle tilsammen!  
Tag dit, glas min ven! Tag dit glas, min ven!  
Drik din piges skål, hver munter svend!  
Se, hun smiler til dit fulde bæger hen,  
se, hun smiler til dit fulde bæger hen.

Par grasaj, graciaj kaj grandaj ĉe la fin',  
junaj, maljunaj nun kune!  
Tute egale - nur veršu pli da vin'!  
Tosto por ĉiu komune!  
Ek al via glas'! Ek al via glas'!  
Gaje tostu por ĉi karulin-amas'!  
Si ridetas al la glas' sub via naz',  
si ridetas al la glas' sub via naz'.

Kehrreim:  
Ist es erlaubt oder ist es vermessan ....  
an deiner Seite ein Plätzchen?  
Bittere Zeiten ersäufe Vergessen,  
seliges Trinken zu zweien, mein Schätkchen.  
An deiner Seite ein Plätzchen!

Lust am Gesange! Dass fröhlich er kröne  
Wein und das Weib, er ganz herrlich ertöne!  
Wein und das Weib und Gesang im Vereine  
sind meines Lebens herzliebste Gemeine.  
Weiter! Nun heiter!  
Aus meinem Grabe als schönste der Gaben  
zeige ein Sternbild mein fröhlich Gehaben!

Kehrreim:  
Ist es erlaubt oder ist es vermessan ....  
an deiner Seite ein Plätzchen?  
Bittere Zeiten ersäufe Vergessen,  
seliges Trinken zu zweien, mein Schätkchen.  
An deiner Seite ein Plätzchen!

...

...

...

Verkinto de tiu ĉi Dana poemo estas JENS CHRISTIAN HØSTRUP (\*1818-05-20 – †189211-21).

Arg-814-1632 (2013-02-03 11:55:06)

La poemo kaj la Esperantigo troviĝas en <http://www.poulthorsen.dk/tosto.htm>. La kanto estas kantebla laŭ melodio verkita de Christoph Ernst Friedrich Weyse. Pri tiu vidu la retejon <http://da.wikipedia.org/wiki/Weyse>.

Traduko de la Dana poemo “En skål for den mørke blufærdige vår!” de JENS CHRISTIAN HØSTRUP (\*1818-05-20 – †189211-21) en Esperanton de POUL THORSEN (\*1915-01-07 – †2006-01-30).

Arg-814-1633 (2013-02-03 12:01:05)

Pri Poul Thorsen vidu la retejojn <http://www.esperanto.net/literaturo/autor/thorsen.html> kaj [http://eo.wikipedia.org/wiki/Poul\\_Thorsen](http://eo.wikipedia.org/wiki/Poul_Thorsen).

Traduko de la Dana poemo “En skål for den mørke blufærdige vår!” de JENS CHRISTIAN HØSTRUP (\*1818-05-20 – †189211-21) en la Germanan de RICHARD SCHULZ (Rikardo Ŝulco, \*1906-07-12 – †1997-09-26) en 1981-02-14.

Arg-814-1634 (2013-02-26 15:17:26)

Aus dem Esperanto übersetzt nach einem Gedicht von Poul Thorsen. (Anmerkung von Richard Schulz). La dana s-ano Lars Kromann (Stenbrydervej 6, Værloese, DK-4640 Fakse) sendis tiun poemon al mi, Manfred Retzlaff, la 14an de Decembro 2008. Pri Richard Schulz vidu la vikipedian retejon [http://de.wikipedia.org/wiki/Richard\\_Schulz](http://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Schulz).